



WWW.GOINGUNDERGROUND.DE

IHR SEID DIE JURY

GOING UNDERGROUND

Das internationale Kurzfilmfestival in der U-Bahn

09.09.09 - 15.09.09



Unterstützt von:

DER TAGESSPIEGEL

radioeins^{rbb}

zitty BERLIN

rbb[®]
Fernsehen

1030 MAGAZIN BERLIN

be^{mini} Berlin



FILM 01

10 FILMKLASSIKER GESPIELT VON FISCHEN

Regie: Ralf Ruthe
Deutschland 2009
Animation: 90 Sekunden

SYNOPSIS

Der Titel sagt eigentlich schon alles:
In 90 Sekunden zeigen Ruthes Fische einen Querschnitt durch die Kinogeschichte.

SENDETERMINE

Mittwoch, 09.09.09 von 4.00 – 14.00 Uhr
Samstag, 12.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr

RALPH RUTHE - BIOGRAFIE

Ralph Ruthe ist Autor, Musiker, Filmemacher und Cartoonist. Er wurde 1972 in Bielefeld als zweites Kind eines Tischlermeisters und einer Hausfrau geboren. 1998 begann Ruthe für das MAD-Magazin zu arbeiten, wo er schnell einer der beliebtesten Zeichner wurde. Seit 2003 konzentriert er sich auf seine Cartoonserie SHIT HAPPENS!, die in vielen Zeitungen und Magazinen in ganz Europa erscheinen. Mit SHIT HAPPENS! gewann er viermal in Folge den Sondermann-Preis der Frankfurter Buchmesse in der Kategorie „Cartoon“. Seit 2006 hat Ruthe ein eigenes Bühnenprogramm, bei dem er selbstverfasste Texte vorliest, die er mit seinen projizierten Cartoons kombiniert. Seine Serie „Die HNO-WG“ wurde für eine TV-Umsetzung bearbeitet.

FILMOGRAFIE RALPH RUTHE

- „Carninchen“ (2007) – Gruselkomödie (live action) mit Martina Eitner-Acheampong und Burghart Klaußner – Ralph Ruthe ist verantwortlich für Drehbuch und Regie

- „Walk The Dog“ (2007) – Ultra Short (animated) über einen Hund, der eigentlich nur Gassi gehen möchte – Ralph Ruthe ist verantwortlich für Story, Musik, Geräusche und Zeichnungen
"Walk The Dog" gewann den 1. Preis beim Going Underground Festival 2008

- "Langeweile im Büro" (2008) – neun kurze Sketche über einen Büroangestellten, der sich kreativ der Langeweile im Job stellt (live action) – Ralph Ruthe ist verantwortlich für Drehbücher und Regie





FILM 02

PARAPLÜ

Regie: Markus Kempken
Deutschland 2008
Animation: 90 Sekunden

SYNOPSIS

Drei Männer stehen an einer Bushaltestelle im Regen. Wie gut, dass Sie einen Regenschirm dabei haben ...

SENDETERMINE

Mittwoch, 09.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr
Samstag, 12.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr

MARKUS KEMPKEN - BIOGRAFIE

Geboren 1962 in Osnabrück, lebt und arbeitet seit 1990 in Berlin.
Autodidakt.
Ultrakurze Trickfilme seit 1977, schräge Musik seit 1977.
Fünf Jahre Animation und anderes gelernt bei Hahn Film, Berlin
(u. a. "Werner", "Der kleene Punker").

FILMOGRAFIE MARKUS KEMPKEN

Eigene Filme u. a.:

- "Die Machthaber und die Rechthaber", "Take Five" (1981)
- "Ein kleines Versehen" (1982)
- "Ein kleiner Schweizer Film", "Work In Progress - Go!" (1985)
- "Mit Hut", "Die Farbe Schwarz" (1986)
- "What Makes Him Go" (1987)
- "If It Moves, They Will Watch It", "Papier ist geduldig", "Der Glotzer" (1988)
- "Zeichenfischfilm", "Ein Freund in der Not" (1989)
- "2 Berge", "Paraplü" (2008)





FILM 03

THIS IS NOT A FLY

Regie: Carlos Freiha
Brasilien 2008
Animation: 90 Sekunden

SYNOPSIS

Ein Mann bewundert ein Gemälde in einem Museum.
Wäre da bloß nicht diese nervige Fliege ...

SENDETERMINE

Mittwoch, 09.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr
Sonntag, 13.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr

CARLOS FRAIHA NUNES DE ALMEIDA BARBOSA - BIOGRAFIE

Carlos wurde in Belo Horizonte (Brasilien) geboren.
Er studierte Character Design und Animation am Central Saint Martins College of Arts Design in London.
Carlos arbeitet für diverse Produktionsstudios in London als Grafikdesigner und Regisseur für Videoproduktionen.
"This Is Not A Fly" ist sein erster eigener Animationsfilm.





FILM 04

STIERKRAMPF

Regie: Veit Helmer
& Studenten aus Tiflis
Deutschland/Georgien
Fiktion, 94 Sekunden

SYNOPSIS

Rot ist die Farbe der Liebe, oder doch nicht?
Ein Stier jagt ein hübsches Mädchen in einem rotem Kleid und ein junger Mann rettet sie.
Doch alles, was sie ihm dafür schenkt, ist eine Blume.

SENDETERMINE

Mittwoch, 09.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr
Sonntag, 13.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr

VEIT HELMER - BIOGRAFIE

Veit Helmer hat über 12 Kurzfilme realisiert, die mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet wurden. Veit Helmers erster Spielfilm "Tuvalu" entstand 1998 in einem alten Schwimmbad in Bulgarien. Der Film wurde auf 62 Filmfestivals eingeladen. Sein zweiter Spielfilm "Tor zum Himmel" entstand 2002 am Flughafen Frankfurt. 2004 bekam Veit Helmer ein Stipendium der Foundation Villa Aurora. Der dort entstandene Dokumentarfilm „Behind The Couch“ (über Casting in Hollywood) wurde mit dem Preis der Filmkritik ausgezeichnet. Sein dritter Spielfilm „Absurdistan“ ist sehr erfolgreich auf zahlreichen Festivals weltweit und wurde bislang mit 14 Preisen (u.a. einem Bayrischen und einem Deutschen Filmpreis) ausgezeichnet. Veit Helmer unterrichtet an Filmschulen in Prag, Tiflis, Almaty, Taschkent und Bogota. Er ist Mitglied der Europäischen Filmakademie, 41 Jahre alt und lebt in Berlin.

FILMOGRAFIE VEIT HELMER

"Tuvalu" 1998
"Tor zum Himmel" 2002
„Behind The Couch“
„Absurdistan“
Nach „Surprise“ (Going Underground 3) und „Hundeleben“ (Going Underground 6), ist Veit Helmer mit diesem Film bereits zum dritten Mal mit einem Kurzfilm im Going Underground Wettbewerb vertreten.





FILM 05

FERNSEHER

Regie: Daniel Faigle
Deutschland 2009
Stop Motion, 91 Sekunden

SYNOPSIS

Ein Fernseher will fernsehen. Ein aussichtsloses Unterfangen?
Von wegen!

SENDETERMINE

Donnerstag, 10.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr
Sonntag, 13.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr

DANIEL FAIGLE - BIOGRAFIE

Daniel Faigle, geb. 1979 in Stuttgart, studierte von 2001 bis 2006 Audiovisuelle Medien an der Hochschule der Medien in Stuttgart und arbeitet seither als freier Kameramann und Trickfilmer in Köln. Sein Animationsfilm „Freilandeier“ von 2006 wurde unter anderem als „Beste Animation“ beim Kinderfilm-Festival Goldener Spatz 2007 in Erfurt ausgezeichnet.

FILMOGRAFIE DANIEL FAIGLE

"Avointure" Animationsfilm 2002
"The Eier Of The Teig" Animationsfilm 2005
"Freilandeier" Animationsfilm 2006
"Fernsehen" Animationsfilm 2009





FILM 06

HALF BAKED

Regie: Nadan Pines
Israel 2007
Animation, 70 Sekunden

SYNOPSIS

In der Küche eines Restaurants ist richtig viel los.
Offensichtlich gibt es eine größere Bestellung gebackenen Hühnern.
Der Koch und der Kellner haben alle Hände voll zu tun ...

SENDETERMINE

Donnerstag, 10.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr
Sonntag, 13.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr

NADAN PINES - BIOGRAFIE

Nadan Pines studiert Animation an der Bezalel Academy of Art und Design in Jerusalem.
Bevor Nadan sein Studium begann, reiste er drei Jahre lang durch die Welt.
Als Nadan eine Folge von Samurai Jack (US Zeichentrickserie von Genndy Tartakovsky) sah,
war es um ihn geschehen.
Nadan begann sein Studium in Jerusalem und arbeitet nebenbei für eine kleine Produktionsfirma
als Grafik Designer. Half Baked ist sein erster eigener Film.





FILM 07

LE SABLIER

Regie: Pierre Schwarz
Frankreich 2009
Animation, 80 Sekunden

SYNOPSIS

Das Leben geht viel zu schnell vorbei, doch es ist nie zu spät ihr zu sagen: „Ich liebe Dich“.

SENDETERMINE

Donnerstag, 10.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr
Montag, 14.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr

PIERRE SCHWARZ - BIOGRAFIE

Pierre studierte Informatik in Frankreich.
Nach Abschluss seines Studiums gründete er sein eigenes Animations - und Webstudio mit dem Ziel, TV Serien und Kurzfilme zu produzieren.
Von 2002 bis 2008 produzierte er 10 Kurzfilme von anderen Künstlern.
"Le Sablier" ist sein erster eigener Animationsfilm.





FILM 08

EL HOMBRE ORQUESTA

Regie: Martín Rosete
Spanien 2009
Fiktion, 96 Sekunden

SYNOPSIS

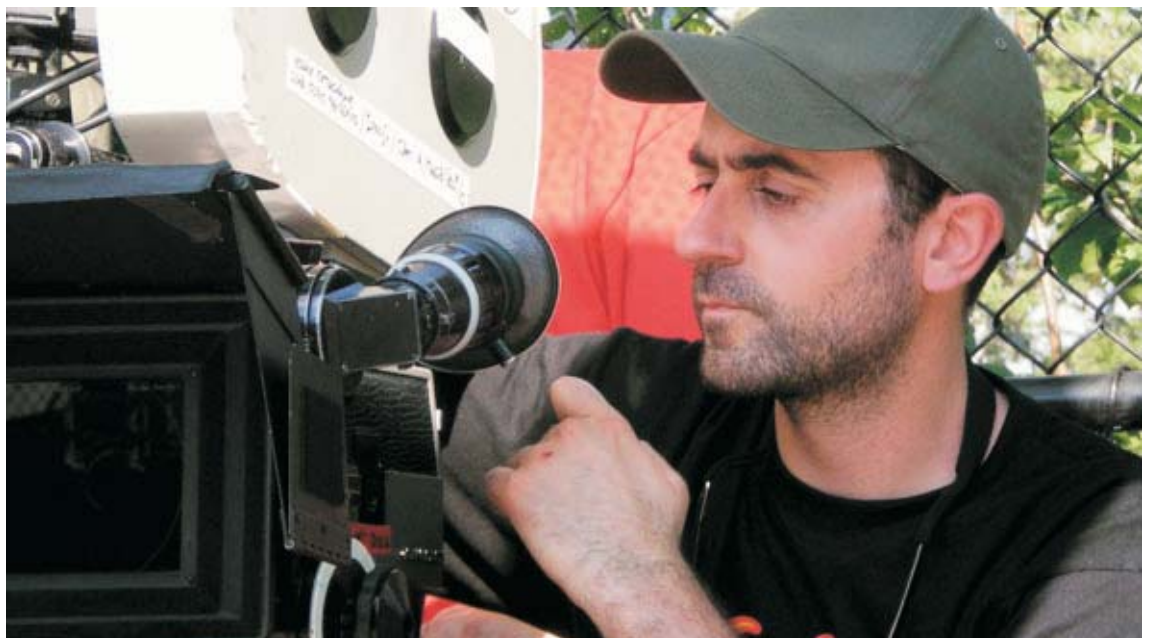
Ein Musiker kommt in eine kleine Stadt.
Dort musiziert er auf dem Marktplatz vor einem sehr merkwürdigen Publikum.

SENDETERMINE

Donnerstag, 10.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr
Montag, 14.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr

MARTÍN ROSETE - BIOGRAFIE

Martín Rosete (29 Jahre) lebt und arbeitet in Madrid.
Er studierte Audiovisuelle Kommunikation an der Universität von Madrid.
Mit 21 Jahren drehte Martín seinen ersten 35 mm Kurzfilm "Revolution",
der mehr als 50 Preise auf internationalen Filmfestspielen gewann.
Martín nahm 2003 am ersten Berlinale Talent Campus teil.
Zur Zeit steckt er in den Vorbereitungen zu seinem ersten Spielfilm,
der noch in diesem Jahr in New York gedreht wird.





FILM 09

SCHULWEG

Regie: Rolf Lang
Schweiz 2009
Fiktion, 35 Sekunden

SYNOPSIS

Eine Mutter fährt ihr Kind in einem Geländewagen zur Schule.
„Warum können wir eigentlich nicht zu Fuß gehen“, fragt das Kind?
„Weil es im Auto viel sicherer ist ...“

SENDETERMINE

Freitag, 11.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr
Montag, 14.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr

ROLF LANG - BIOGRAFIE

Lebt und arbeitet in Zürich.

seit 2008

Master of Arts in Filmrealisation, Vertiefung Narration/Montage
Zürcher Hochschule der Künste ZHdK, Abschluss 2010

2004 - 2007

Bachelor of Arts (First Class Honours) in Film Making
Middlesex University, London / SAE Institute, Zürich

seit Juni 2009 Inhaber und Geschäftsführer der
Produktionsfirma redSmoke productions GmbH

FILMOGRAFIE ROLF LANG

"Zahn um Zahn" (2009) - Editing
Kurzspielfilm von Ivana Lalovic (ZHdK)

"WCetera" (2008) - Kamera, Editing
Kurzspielfilm von Sandro Barbieri

"Red Smoke" (2007) - Drehbuch, Regie, Editing
Dritter Preis bei Going Underground 7





FILM 10

HU HU POLE HOLE

Regie: Alexeev Alexei
Ungarn/Rußland 2007
Animation, 100 Sekunden

SYNOPSIS

Acht Eulen wollen ein neues Leben in der Arktis beginnen.
Sie haben dabei ein kleines Problem, ihr Langzeitgedächtnis ist ihnen verloren gegangen.
Sie haben doch tatsächlich vergessen, dass sie fliegen können.

SENDETERMINE

Freitag, 11.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr
Montag, 14.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr

ALEXEI ALEXEEV - BIOGRAFIE

Alexei Alexeev arbeitet seit fast 20 Jahren in fast allen Film-Animationsbereichen, als Regisseur, Produzent, und Autor. Seine Filme erhielten weltweit zahlreiche Preise.
Er lebt und arbeitet in Moskau und Budapest.

1990 - 1996 Co-author of comics' series (Museum of Comics, Belgium)
1989 - 1991 Animator in Studio "Pilot", Moscow

FILMOGRAFIE ALEXEI ALEXEEV

2008 Director, of the series "Log Jam"
2008 Director, of the short film "KJFG No. 5"
2007 Director, of the short film "Hu Hu Pole Hole"
2006 Series Director "Nursery Rhymes"
2005 Jingles for TV channel "Minimax"
2004 Supervisor of student projects for Cartoon Network
2004 Director of bumpers "Dexter" for Cartoon Network
2003-2004 Director, art-director and animator "Pro Vorona"
2003 Director and animator of short films for "Sesame Street"





FILM 11

THERE´S A BLISS IN THE KISS

Regie: Melanie Beisswenger
Singapur/Deutschland 2009
Animation, 55 Sekunden

SYNOPSIS

Eine Prinzessin, ein Frosch und ein Gärtner.

SENDETERMINE

Freitag, 11.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr
Dienstag, 15.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr

MELANIE BEISSWENGER - BIOGRAFIE

Melanie Beisswenger ist eine in Deutschland geborene und aufgewachsene Regisseurin, Animatorin und Animations-Lehrerin, die das Leben eines digitalen Nomaden führt und in verschiedenen Ländern und Kontinenten lebt und arbeitet.

Melanie hat am Institut für Animation, Visuelle Effekte und Digitale Postproduktion der Filmakademie Baden-Württemberg studiert und danach an einer Bandbreite von nationalen und internationalen Produktionen, von TV Werbung bis hin zu Kinofilmen, als 3D Character Animator gearbeitet.

Unter anderem hat Melanie an dem, mit dem Academy Award ausgezeichneten, Kinofilm "Happy Feet", dem stereoskopischen 3D animierten Film "Fly Me To The Moon" und dem TV-Einführungsfilm für das bekannte Computerspiel "BioShock" animiert.

Momentan unterrichtet Melanie an der School of Art, Design and Media, Nanyang Technological University in Singapore und entwickelt ihre eigenen animierten Projekte.

FILMOGRAFIE MELANIE BEISSWENGER (AUSWAHL)

"There's Bliss In The Kiss" (2009)	Director and animator
"Fly Me To The Moon" (2008)	Senior animator
"BioShock" (2007) (VG)	Senior animator: TVC
"Happy Feet" (2006)	Character animator Academy Award 2007, Best Animated Feature Film BAFTA Film Award 2007, Best Animated Feature Film
"Elsewhere - The Krawallah" (2004)	Character Animator 1st Prize at the Animago 2004 Awards in the category Education/Animation/TV-Serie Visual effects supervisor





FILM 12

CHANGE

Regie: Gerd Jonas

Österreich 2009

Animation, 70 Sekunden

SYNOPSIS

Der Film "Change" wirft einen satirischen Blick in ein durchschnittliches Wohnzimmer, in das die große Euphorie einer Veränderung eindringt und eigenartige Spuren hinterlässt.

SENDETERMINE

Freitag, 11.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr

Dienstag, 15.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr

GERD JONAS - BIOGRAFIE

Filmemacher seit der 8mm-Zeit, Drehbuchautor und Dramatiker, lebt und arbeitet in Wien.

Gerd Jonas ist kein Freund großer Worte.

Dafür macht er kleine Filme mit großer Wirkung.

FILMOGRAFIE GERD JONAS

2006/2007 Kurzfilme (Fiction): "Nicht Ich"
"Totsterben"
"Splitter"

Kunstdokumentationen, Drehbücher





FILM 13

SWITCH

Regie: Huiching Tseng
Taiwan 2008
Animation, 58 Sekunden

SYNOPSIS

Ein kleiner Junge war nicht besonders liebevoll zu Tieren.
Als er eines Tages in einem Buch liest, passiert etwas Außergewöhnliches.

SENDETERMINE

Samstag, 12.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr
Dienstag, 15.09.09 von 14.00 - 24.00 Uhr

HUICHING TSENG - BIOGRAFIE

Huiching Tseng ist im Augenblick noch der große Unbekannte in unserem Wettbewerb.
Wir wissen über ihn nur, dass er in Taiwan lebt und einen tollen Film für Going Underground 8 eingereicht hat.



FILM 14

MAP OF THE UNDERGROUND

Regie: Hywell Griffith
England 2008
Animation, 98 Sekunden

SYNOPSIS

Der Film basiert auf dem Gedicht "Map Of the Underground" von Ifor Ap Glyn.

SENDETERMINE

Samstag, 12.09.2009 von 04.00 – 14.00 Uhr
Dienstag, 15.09.2009 von 14.00 – 24.00 Uhr

HYWELL GRIFFITH - BIOGRAFIE

Hywell Griffith in his own words:

"I was born last century. I was brought up in Wales where I started making animated films - which I still do."

FILMOGRAFIE HYWELL GRIFFITH

"The Big Snow" (1999)
"Trolleyed" (2001)
"Jack The Rubber" (2002)
"Pencil And Rubber" (2002)
"Gelert" (2007)
"Dave" (2005)
"Map Of The Underground" (2008)





GOING UNDERGROUND 8

DAS INTERNATIONALE KURZFILMFESTIVAL IN DER U-BAHN



SPEZIALWETTBEWERB 1989 UP AGAINST THE WALL



FILM 15

DER FREIMAURER

Regie: Philipp Roeglin
Deutschland 2009
Fiktion, 90 Sekunden

SYNOPSIS

Es ist nicht alles Gold was glänzt, oder:
Ist alles so schön bunt hier.

SENDETERMINE

Freitag, 11.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr
Sonntag, 13.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr

PHILIPP ROEGLIN - BIOGRAFIE

geboren 03. April 1985 in Berlin-Friedrichshain
Ausbildung zum Fachinformatiker
seit 2008 Student an der HTW Berlin als Medieninformatiker

FILMOGRAFIE PHILIPP ROEGLIN

Verschiedene Musik-Videos für befreundete Künstler 2007/2008
"Der Freimaurer" (Debüt) 2009





FILM 16

HANS IM GLÜCK

Regie: Wolfgang Meisterstein
Deutschland 1989
Fiktion, 82 Sekunden

SYNOPSIS

Brüder und Schwestern. Kommt alle her!
Hier gibt's Bananen und Tomaten ...

SENDETERMINE

Freitag, 11.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr
Montag, 14.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr

WOLFGANG MEISTERSTEIN - BIOGRAFIE

Geboren 1955 in Arnshagen / Sauerland.
Ausbildung zum Grafischen Zeichner.
Seit 1978 in Berlin als freier Zeichner, Fotograf und Filmschaffender.
Arbeiten für diverse Zeitschriften und Verlage. Postkarten- und Buchveröffentlichungen.
Diverse Ausstellungen und Vorträge. Beteiligung an internationalen Kurzfilmfestivals.
Auftragsarbeiten für arte, ARD und RBB.

FILMOGRAFIE WOLFGANG MEISTERSTEIN

- 1987 "Lachen" (Publikumspreis Hamburg)
- 1988 "Nichts für schwache Nerven", "Mord im Studio"
- 1989 "Six Pack" – 18 Kurzfilme a 30 Sekunden für Rias TV
"Hans im Glück" (Jugendmagazin 45 Fieber, Sender Freies Berlin)
- 1990 "Drive My Car" (Special Merid Award Tokio)
"Kleiner Käfer" Kasimir (Deutsche Videokunst 1988-90, Marl)
- 1991-95 "United Unsinn" (Kurzfilmmagazin mit 16 Folgen a 30 min. SFB)
- 1995 "Immer wieder geht die Sonne auf"
(Feature über TV-Unterhaltung in den späten 60ern-SFB)
- 1996 "Die Goldene Eins" (40 Miniclips a 30 Sek. für die Deutsche Fernsehlotterie- ARD)
- 1998-02 "Fischnacht", "Mondgeschichten", "Ross und Reiter",
"Der letzte Dreck" (Trailer für arte- ZDF)
- 2008 "Das Geheimnis der 3 Türme" (Feature, 30 min. für RBB)





FILM 17

WALL

Regie: Markus Kempken
Deutschland 2009
Animation, 62 Sekunden

SYNOPSIS

Ein Mann möchte unbedingt über die Mauer.

SENDETERMINE

Samstag, 12.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr
Montag, 14.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr

MARKUS KEMPKEN - BIOGRAFIE

geboren 1962 in Osnabrück, lebt und arbeitet seit 1990 in Berlin.
Autodidakt.
Ultrakurze Trickfilme seit 1977, schräge Musik seit 1977.
Fünf Jahre Animation und anderes gelernt bei Hahn Film, Berlin
(u. a. "Werner", "Der kleine Punker").

FILMOGRAFIE MARKUS KEMPKEN

Eigene Filme u. a.:

"Die Machthaber und die Rechthaber", "Take Five" (1981)

"Ein kleines Versehen" (1982)

"Ein kleiner schweizer Film", "Work In Progress - Go!" (1985)

"Mit Hut", "Die Farbe Schwarz" (1986)

"What Makes Him Go" (1987)

"If it moves, they will watch it", "Papier ist geduldig", "Der Glotzer" (1988)

"Zeichenschiff", "Ein Freund in der Not" (1989)

"2 Berge", "Paraplü" (2008)





FILM 18

DIE EIGENEN FÜNF WÄNDE

Regie: Jan Sadri
Deutschland 2009
Fiktion, 90 Sekunden

SYNOPSIS

Berlin in den Achtziger Jahren, die Wohnungsnot ist groß.
Da kann man schon mal Kompromisse eingehen, um endlich in die eigenen vier bzw. fünf Wände zu ziehen.

SENDETERMINE

Samstag, 12.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr
Dienstag, 15.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr

JAN SADRI - BIOGRAFIE

Jan Sadri, am 9. Mai 1981 in Essen geboren, wuchs in Flensburg / Schleswig-Holstein auf. Er entwickelte in jungen Jahren eine Leidenschaft für fantastische Illustrationen und veröffentlichte im Alter von 13 Jahren erstmals eigene Zeichnungen in einem regionalen Fantasy & Sci-Fi-Magazin. Mit besonderer Faszination am minimalistischen Stil verfolgte er in späteren Jahren die Ausdrucksformen der Malerei und Fotografie, bevor 2002 sein erster Trickfilm "Stayin' Alive" entstand. Nach Abschluss der Schule studierte Jan Sadri in den Jahren 2003 - 2006 Grafikdesign mit Focus auf Illustration und Animation an der Berliner Technischen Kunstschule. Jan Sadri ist Mitbegründer des Grafiker-Netzwerks "Non Square Pigs" und arbeitet als freier Illustrator in Berlin.

FILMOGRAFIE JAN SADRI

2002 "Stayin' Alive" (Puppentrick)
2004 "Mother Earth's Roadtrip" (Zeichentrick)
2006 "Leave My Haus" (Zeichentrick)
2008 "Allmayr" (Puppentrick)
2009 "Die eigenen fünf Wände"





FILM 19

NA KLAR!

Regie: Martin Putto
Niederlande 2009
Animation, 71 Sekunden

ANSTATT EINER SYNOPSIS HIER DIE E-MAIL VON MARTIN:

Dear GoingUnderground/ Interfilm/ /BerlinerFenster-team!
Herewith I send you my work "Na Klar!" for the "Up Against The Wall" programme. Without the Verlängerung it would never have happened! Since 2006 I've been trying to draw my personal memories of the events in 1989 and after. The first part, about the Berlin Wall, was more-or-less finished, when I got your e-mail. I immediately thought it would be fantastic if my drawings could be shown in Berlin 20 years after 1989. However, we decided to make a complete German version but that took a lot of time. I already wanted to give up when the second e-mail arrived, giving us three more weeks. Now there was no excuse anymore, und wir haben's geschafft. Only later we realised the significance of the events in 1989. We grew up in the eighties, the Wall was part of the world, scary but far away. You were against it, because everybody was against it, but what could you do? When we reached the adult age, it disappeared, just like many other restrictions. We finished school, got our first passports, driving licence, and the Iron Curtain was cancelled. It seemed so logic: na klar! When talking about the Wall with my generation, it strikes me that almost everybody tells this kind of story. It's not a great story compared to everything you read and hear in this year of reflection, nothing to be proud of, but there's no use denying it: it's our story. Such is the tragedy of history. In a few years there will be no more survivors of the Second World War, and (how incredible it seems now) one day nobody will have personal recollections of the Wall anymore. I don't know if this view on the events of 1989 appears more often among the submissions for your programme, but it's something I'd like to share with the people of Berlin.
Grüße aus Holland
Martin Putto

SENDETERMINE

Sonntag, 13.09.09 von 04.00 – 14.00 Uhr
Dienstag, 15.09.09 von 14.00 – 24.00 Uhr

MARTIN PUTTO - BIOGRAFIE

Martin lebt und arbeitet in Rotterdam.

